

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **72 (1944)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Tanner, Bartolome, Lehrer: Speicher im Kanton Appenzell.
- Tobler, O.: Entwicklung und Funktionen der Landesämter in Appenzell A. Rh. vom Ende des 14. Jahrhunderts bis zur Gegenwart. In App. JB. Bd. XXXIII. 1906. (Zit. Landesämter.)
- Vetsch, J.: Herkunft und ursprüngliche Bedeutung des Wortes «Rood». In App. JB. Bd. XXXIII. 1906.
- Waitz: Deutsche Verfassungsgeschichte.
- Wartmann, Hermann: Zur ältesten Geschichte des Appenzellerlandes. In App. JB. Bd. XXXV., 1907. (Zit. älteste Geschichte.)
- Weber, Hans: Die Hültsverpflichtungen der XIII Orte. 1892.
- Wirz, Hans Georg: Die Grundlagen der Appenzeller Freiheit. In App. JB. Bd. LVI. 1929.
- Wyss, Fr. v.: Die schweiz. Landgemeinden. Zeitschrift für schweiz. Recht. Bd. 1.
- Abhandlungen zur Geschichte des öffentlichen Rechts. (Zit. Fr. v. Wyss, Abhandlungen.)
- Studien zu einer Geschichte der Leibeigenschaft. In Zeitschrift für schweiz. Recht. N. F. Bd. 28.
- Zellweger, Johann Caspar: Geschichte des Appenzeller Volkes. (Zit. Zellw. Gesch.) 1850.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Teil: DAS WEHRWESEN VOR 1345	3
§ 1. Allgemeines	3
§ 2. Die Entwicklung der karolingischen Wehrorganisation im 11., 12. und 13. Jahrhundert	4
1. Abschnitt: <i>Immunität und Vogtei im Lande Appenzell und ihr Einfluss auf das Wehrwesen</i>	6
§ 3. Die Immunitätsprivilegien des Klosters St. Gallen und ihr Einfluss auf die Entwicklung	6
§ 4. Der Einfluss der Immunitätsprivilegien auf die rechtliche Entwicklung der einzelnen Gebiete Appenzells	8
§ 5. Die Vogtei über das Kloster St. Gallen und die von diesem abhängigen Gebiete des Landes Appenzell	10
§ 6. Die Vogtei über die Freien um Herisau	13
§ 7. Das Wehrwesen dieser Freien	15
	71

2. Abschnitt: <i>Die rechtliche Stellung der Landleute im alten Lande Appenzell und der Einfluss dieser Stellung auf die Wehrhaftigkeit</i>	17
§ 8. Die Besiedlung des alten Landes Appenzell	18
§ 9. Freie Hintersassen und Hörige	20
§ 10. Die Wehrfähigkeit dieses Untertanenverbandes	23
§ 11. Die Bedeutung des Landes Appenzell für das Kloster	25
§ 12. Zusammenfassung	30
II. Teil: ENTWICKLUNG UND BEDEUTUNG DES WEHR- WESENS VON 1345—1513	31
1. Abschnitt: <i>Die Zeit der Vogteiherrschaft des Klosters (1345 bis 1402)</i>	31
§ 13. Die Organisation des Wehrwesens durch die Äbte	31
§ 14. Der Erfolg dieser Organisation	37
§ 15. Die Einwirkungen der Städtebünde	39
2. Abschnitt: <i>Die Entwicklung zum selbständigen Wehrwesen und seine Bedeutung für den Aufstieg Appenzells zur vollen politischen Selbständigkeit 1513</i>	43
§ 16. Der Einfluss von Schwyz	43
§ 17. Die Bedeutung des Wehrwesens beim Aufstieg zum Ort der Eidgenossenschaft	47
Zusammenfassung	54
<i>Exkurs</i>	56
1. Das Material	57
2. Die Wehrpflicht	57
3. Die Verwaltung	62
4. Die Führung im Kriege	63
<i>Literaturverzeichnis</i>	66
I. Materialien	66
II. Chroniken	66
III. Literatur	67